



Ferienwohnungen Kammeringer Hof

Kleine Hofchronik

Der Name unseres Ortes Kammering stammt wahrscheinlich aus dem römischen Wort „camera“ was soviel wie Vorratskammer oder Speicher bedeutet. Offensichtlich unterhielten die Römer hier ein Vorratslager und sehr wahrscheinlich auch eine Station zum Pferdewechsel.

Unsere Region wird Rupertiwinkl genannt. Dieser umfasst das Gebiet das diesseits der Salzach bis zum Jahre 1810 nicht bayrisch war sondern dem eigenständigen Erzbistum Salzburg zugehörte. So findet sich auch die erste Erwähnung unseres Ortes in einer Urkunde des Klosters St.Peter in Salzburg vom Jahre 1188.

Dieses Kloster war auch der Grundherr unseres Hofes; das heißt die Gebäude sowie Grund und Boden befanden sich in dessen Besitz und unsere Vorfahren welche nur ein Erbrecht besaßen mussten dem Kloster Abgaben und Frondienste (Arbeitsleistung) leisten.

Erst ab dem Jahre 1848 hatten die Bauern und so auch unsere Ahnen die Möglichkeit den Besitz käuflich zu erwerben.

Durch das Erbrecht konnten immer wieder die Nachkommen des Hofbewirtschafters auf dem Hof bleiben und diesen weiterbewirtschaften.

So lässt sich unsere Familie bis ins Jahr 1611 (damals Georg und Barbara Khämeringer) als Hofbewirtschafters zurückverfolgen.